

Programm

16. Waldviertler Neurologie-Frühling

Aktuelles aus der klinischen Neurologie

Kunsthhaus Horn

Wiener Straße 2, 3580 Horn

Freitag, 16. Mai 2025

Personalisierte Neurologie

„Jenseits der Leitlinien“

„Neue Krankheiten,
neue Marker, neue Therapien“

LANDES 
GESUNDHEITS
AGENTUR

Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.

Liebe Kolleginnen und Kollegen!



Der 16. Waldviertler Neurologiefrühling am Freitag, 16. Mai 2025 findet heuer im Kunsthaus Horn statt. Mit dem Schwerpunktthema der personalisierten Neurologie werden wir Therapieentscheidungen in besonderen Fällen, wenn Leitlinien nicht anwendbar sind und maßgeschneiderte Konzepte gefordert sind, beleuchten. In unserem zweiten Schwerpunkt „Neue Krankheiten, neue Marker, neue Therapien“ geben wir ein Update über rezente Entwicklungen in Diagnostik und Therapie, die kurz- und mittelfristig Eingang in die klinische Routine finden werden.

Wie gewohnt bieten wir Ihnen eine Fortbildungsveranstaltung auf höchstem fachlichem Niveau für alle an aktuellen Themen der Neurologie interessierten, im medizinischen Bereich tätigen Personen an. Nach dem bewährten Konzept kurzer, hochqualitativer Vorträge an der Front tätiger Kliniker und Wissenschaftler aus zwei Ländern präsentieren wir ein Programm in einem besonderen Rahmen, das mit positiver Erinnerung verbunden bleiben wird.

Wir freuen uns, Sie zu einem interessanten und angenehmen Tag im Waldviertel begrüßen zu dürfen!

Ihre

Priv.-Doz. Dr. Konstantin Prass, MBA
HELIOS Klinikum Bad Saarow

Univ.-Doz. Dr. Christian Bancher
Landeskrankenhaus Horn-Allentsteig

16. Waldviertler Neurologie-Frühling



© schneepflobdesign

16. Waldviertler Neurologie-Frühling



Veranstalter:

Waldviertler Neurologie-Frühling · Landesklinikum Horn–Allentsteig · Spitalgasse 10 · A-3580 Horn

Zeitpunkt:

Freitag, 16. Mai 2025, 9:00 bis 17:30 Uhr

Ort:

Kunsthhaus Horn · Wiener Straße 2 · A-3580 Horn · Telefon 02982 20030 · www.kunsthhaus-horn.at

Information:

Univ.-Doz. Prim. Dr. Christian Bancher

02982 9004 21701

christian.bancher@horn.lknoe.at

Anmeldung:

Per Telefon: +43 2982 9004 14508

Online über die homepage: www.neurofruehling.org

Tagungsgebühr:

Fachärzte: € 110,-, Ärzte in Ausbildung: € 70,-

Mitarbeiter der NÖ Landesgesundheitsagentur: frei

Bankverbindung:

NÖ LGA – LK Horn–Allentsteig · Betreff: Waldviertler Neurofrühling

IBAN AT31 5300 0081 5200 0147 · BIC HYPNATWW

Eine vorherige Einzahlung des Tagungsbeitrages auf das angeführte Konto hilft uns unnötige Wartezeiten bei der Anmeldung vor Ort zu vermeiden.

Die Tagungsgebühr beinhaltet die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm, Pausenverpflegung und Lunchbuffet. Aus räumlichen Gründen und um den familiären Charakter der Veranstaltung zu wahren ist die Teilnehmerzahl auf 100 beschränkt.

Approbiert für das Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer.

Für den Inhalt verantwortlich: C. Bancher, K. Prass

09:00 Einleitende Worte

K. Prass, C. Bancher

09:10 Wenn es schwierig wird.... Therapieentscheidungen jenseits der Leitlinien I

Hit hard and early in der MS-Therapie... oder besser nach Schema?

Gabriel Bsteh, AT

Jenseits der Antikörper: Fortschritte und Fallstricke bei Myasthenia gravis

Sarah Hoffmann, DE

Was bin ich? Heiteres klinisches Raten mit MS, NMOSD, MOGAD & CRION

Orhan Aktas, DE

Epileptische Anfälle auf der Stroke Unit

Martin Holtkamp, DE

10:50 Kaffeepause, Networking, Besuch der Fachausstellung

11:20 Neue Krankheiten, neue Marker und neue Therapien I

Hoffnung bei ALS? Emerging new therapies

Hakan Cetin, AT

Migränetherapie 2.0. – was steht (noch) nicht in den Leitlinien?

Lars Neeb, DE

Neuroinfektiologie: Neue Aspekte, neue Leitlinien und neue Erreger?

Jörg Weber, AT

12:30 Mittagsbuffet, Networking, Besuch der Fachausstellung



13:30 The WNF Colibri lecture

Demente Staatenlenker: Risiken und Nebenwirkungen

Hans Förstl, DE

14:00 Wenn es schwierig wird.... Therapieentscheidungen jenseits der Leitlinien II

Gängige Mythen und Missverständnisse im Zusammenhang mit L-Dopa

Walter Pirker, AT

Rekanalisierende Schlaganfalltherapie: Indikationen im Grenzgebiet

Julia Ferrari, AT

Off-label Schlaganfallprophylaxe

Milan Vosko, AT

15:10 Kaffeepause, Networking, Besuch der Fachausstellung

15:40 Special lecture:

CAR T-Cells in der Neurologie

Andreas Meisel, DE

16:10 Neue Krankheiten, neue Marker und neue Therapien II

Blutmarker bei M. Alzheimer – ungeahntes Potential!

Gerhard Ransmayr, AT

Amyloid-Antikörper bei M. Alzheimer – Revolution oder Enttäuschung?

Matthias Zeller, AT

17:20 Schlussworte und Ausblick 2026

K. Prass, C. Bancher



Referenten

Prof. Dr. med. Orhan Aktas

AG Molekulare Neurologie
Universitätsklinikum Düsseldorf

PD Dr. Gabriel Bsteh, PhD, MSc

Neurologische Universitätsklinik
AKH Wien

PD Dr. Hakan Cetin, D.Phil.

Neurologische Universitätsklinik
AKH Wien

Prim. PD Dr. Julia Ferrari

Präsidentin Elect der Österreichischen Gesellschaft
für Neurologie, Abteilung für Neurologie
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder – Wien

Prof. Dr. med. Hans Förstl

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München

PD Dr. med. Sarah Hoffmann, MSc

Klinik für Neurologie mit Experimenteller Neurologie
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Martin Holtkamp

Epilepsie-Zentrum Berlin-Brandenburg
Klinik für Neurologie mit Experimenteller Neurologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Prof. Dr. med. Andreas Meisel

Centrum für Schlaganfallforschung Berlin; NeuroCure
Clinical Research Center
Klinik für Neurologie mit Experimenteller Neurologie
Charité - Universitätsmedizin Berlin

PD Dr. med. Lars Neeb

Klinik für Neurologie mit Experimenteller Neurologie
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Prim. Univ.-Prof. Dr. Walter Pirker

Neurologische Abteilung
Klinik Ottakring – Wien

Univ.-Prof. Dr. Gerhard Ransmayr

Linz – Innsbruck

Prim. Dr. Milan Vosko, PhD, FESO

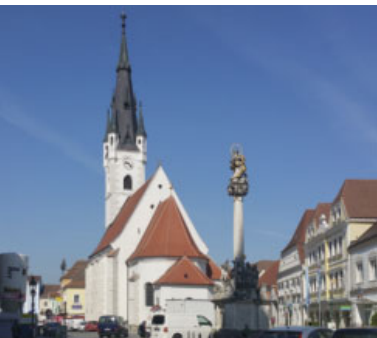
Abteilung Neurologie
Landeskrankenhaus Amstetten

Prim. Univ.-Prof. Dr. Jörg R. Weber

Präsident der Österreichischen Gesellschaft für
Neurologie, Abteilung für Neurologie
Klinikum Klagenfurt

Dr. Matthias Zeller

Neurologische Universitätsklinik
Kepler Universitätsklinikum Linz



Kunsthau Horn

Inmitten des Waldviertels mit dem atemberaubenden Blick auf das Taffatal befindet sich das historische und zugleich moderne Kunsthaus Horn. Alte Mauern sowie architektonische Konstruktionen aus Holz und Glas bieten den perfekten Rahmen, um sich von der einzigartigen Bauweise inspirieren zu lassen - hier vereinen sich jahrhundertealte Tradition und Geschichte unter einem Dach. Seit nun mehr als 20 Jahren steht der alte Renaissancebau ganz im Zeichen von Kunst und Kultur und ist seit der NÖ Landesausstellung 2009 Mittelpunkt der Stadt. Die zahlreichen Veranstaltungsräume, die komfortablen Übernachtungsmöglichkeiten und der attraktive Arkadenhof bieten ausreichend Raum für Veranstaltungen aus den verschiedensten Bereichen wie Kunst, Kultur, Bildung und Wissenschaft.

www.kunsthau-horn.at



Fotos: Kunsthau Horn

Mit freundlicher Unterstützung von:



HORIZON



Jazz Pharmaceuticals



idorsia

Lilly A MEDICINE COMPANY



THERAPEUTICS



Ihr ZNS Spezialist



eine Marke von
teva



Schwabe
Austria
From Nature. For Health.

SPARKASSE
Horn-Ravelsbach-Kirchberg

